



**DR. MATHIAS MIDDELBERG, MdB**  
 Vorsitzender Landesgruppe Niedersachsen  
 der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

| Berlin: mittendrin |

24. September 2014

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,

wir erleben gerade eine Zeitenwende. **Erstmals seit Jahrzehnten** haben wir in dieser Woche im Bundestag **einen ausgeglichenen Haushalt beraten. Keine neuen Schulden. Wir geben nur so viel aus, wie wir einnehmen.** Zuletzt war es 1969 Finanzminister Franz-Josef Strauß, der eine schwarze Null schrieb. 45 Jahre ist das her! Trotzdem ist der Haushalt 2015 kein Sparhaushalt – im Gegenteil: Wir nutzen die von uns in den vergangenen Jahren erarbeiteten Freiräume, um Akzente bei Bildung und Forschung, in der öffentlichen Verkehrsinfrastruktur oder durch effektive Entwicklungszusammenarbeit zu setzen:

	Soll		Regierungs- entwurf			Finanzplan		
	2014	2015	2016	2017	2018			
<b>I. Ausgaben</b>	296,5	299,5	310,6	319,9	329,3			
Veränderung ggü. Vorjahr in %	-3,7	+1,0	+3,7	+3,0	+2,9			
<b>II. Einnahmen</b>	296,5	299,5	310,6	319,9	329,3			
Steuereinnahmen	268,2	278,5	292,9	300,7	311,8			
Nettokreditaufnahme	6,5	-	-	-	-			
nachrichtlich:								
Ausgaben für Investitionen	29,9*	26,1	27,2	27,9	27,2			

**Presse**

NOZ vom 16. September 2014

## Middelberg: Bund sollte Höhlengutachten mitbezahlen

CDU-Bundestagsabgeordneter  
schreibt an Bima-Chef

pm **OSNABRÜCK.** Sind die Gertrudenberger Höhlen wirklich einsturzgefährdet? Diese Frage soll ein Gutachten klären. Der Bundestagsabgeordnete Mathias Middelberg (CDU) setzt sich dafür ein, dass sich die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (Bima) an den Kosten dafür beteiligt.

Die Bima hält die Gertrudenberger Höhlen für einsturzgefährdet. Deshalb will sie das mehr als 700 Jahre alte Gangsystem unter dem Gertrudenberg mit einer Kalkschlämme dauerhaft verfüllen. Dagegen gibt es in Osnabrück erheblichen Widerstand, und auch die Landesdenkmalpflege spricht sich für einen Erhalt des historischen Höhlensystems aus. Klarheit soll ein Gutachten des Landesamts für Bergbau, Energie und Geologie schaffen. Die Kosten dafür beziffert der CDU-Abgeordnete Middelberg auf 25 000 bis 30 000 Euro. In einem Schreiben legt der Politiker Jürgen Gehb, dem Vorstandssprecher der Bima, nahe, dass sich die Bundesbehörde an diesen Kosten beteiligt.

„Aufgrund der historisch wertvollen Denkmaleigenschaft des Kalksteinbruchs, der aus dem späten Mittelalter stammt, besteht ein großes öffentliches Interesse an



### CDU-Landespartei tag am 12. September:

Mit 90,14 % der Stimmen haben wir **David McAllister** wieder zu unserem Landesvorsitzenden gewählt. Glückwunsch auch an **Reinhold Hilbers**, MdL, der mit einem tollen Wahlergebnis

zum stellvertretenden Vorsitzenden und an **Martin Bäumer**, MdL sowie **Markus Sillies**, die als Beisitzer für unseren Bezirksverband gewählt wurden.



**Interviewtermin mit dem „§§-Reiter“,** der Studentenzeitung der Fachschaft Jura an der Uni Osnabrück. Kritische Fragen von Charlotte Peitsmeier, Gesa Richter und Eike Block (v.l.n.r.).

**Ortstermin an der B68:** Zusammen **Stefan Düing**, unserem Bürgermeisterkandidaten für Wallenhorst und **Clemens Lammerskitten**, MdL habe ich mich mit Anliegern der B68 in Lechtingen getroffen. Die Menschen dort leiden unter immer stärkerer Lärmbelastung. Beim Bundesverkehrsminister habe ich mich für eine Prüfung der Lage im Hinblick auf nachträgliche Lärmsanierung eingesetzt.



**Übergabe des Sonderpostwertzeichens „Nie wieder Krieg“** anlässlich der 100.ten Wiederkehr des Ausbruchs des Ersten Weltkriegs im Friedenssaal des Osnabrücker Rathauses. Staatssekretär Steffen Kampeter „erklärte“ die nach einer Zeichnung von Käthe Kollwitz gestaltete Briefmarke.

Herzliche Grüße!



U  
Matias Middelberg

der Erhaltung der Höhlen“, schreibt Middelberg an Gehb. Da die von der Bima behauptete Einsturzgefahr offenkundig bisher nicht erwiesen sei, erscheine die Einholung eines weiteren Gutachtens erforderlich, „an dessen Kosten auch eine Beteiligung der Bima in Betracht gezogen werde sollte“, vermerkt der Abgeordnete.

Es gehe um eine erneute Prüfung, damit die Bundesanstalt, die Stadt, die Osnabrücker Ratsfraktionen und der Verein Gertrudenberger Höhlen gemeinsam eine „zufriedenstellende Lösung im Sinne einer Erhaltung der Höhlen finden können, bevor vonseiten der Bima irreversible Tatsachen durch eine Verfüllung der Höhlen geschaffen werden“.

## Bürgersprechstunde

Meine nächste Bürgersprechstunde findet am **Mittwoch, 29. Oktober 2014, 14.00 – 16.00 Uhr**, im Wahlkreisbüro Rolandsmauer 11, 49074 Osnabrück statt. Interessierte sind herzlich eingeladen. Um kurze Voranmeldung im Wahlkreisbüro wird gebeten.

## Kontakt

### Büro in Berlin

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Tel: 030 227 – 71382

Fax: 030 227 – 76882

mathias.middelberg@bundestag.de

### Büro im Wahlkreis

Rolandsmauer 11, 49074 Osnabrück

Tel.: 0541 57067

Fax: 0541 957999

mathias.middelberg@wk.bundestag.de

www.mathias-middelberg.de



facebook.com/mathias.middelberg